

b

CALLWEY

d

• **bdia Handbuch
Innenarchitektur
2020/21**

|

bund deutscher
innenarchitekten

a

Corporate Culture erleben

Tangible corporate culture



Das Blau des Corporate Designs der IHK wird in den Farb- und Materialkanon integriert.

IHK Arnsberg – Hellweg-Sauerland, Arnsberg

Das innenarchitektonische Konzept fördert in seiner Umsetzung, im Sinne einer bildungsorientierten Corporate Culture der IHK Arnsberg, das räumlich zukunftsweisende und individualisierte Erscheinungsbild. Das Wissen um Potenziale einer zielgerichteten und anwendungsbezogenen Gestaltung im Raum wird als gewinnende Nuance ausgeschöpft und von der IHK Arnsberg in ihr Dienstleistungsportfolio selbstverständlich integriert.

An der Schnittstelle der klassischen Seminar-, Konferenz- und Bürobereiche wird in der Querachse des Foyers ein räumlicher Ankerpunkt als interne und externe repräsentative Kommunikati-

onsmitte geschaffen. Matte und glänzende Oberflächen sowie die prägnante Farbgebung in Schwarz und Weiß sorgen durch ihr Wechselspiel für ein impulsgebendes Erlebnis, das durch das gezielte Kontrastieren verstärkt wird. Die angrenzenden Verkehrs- und Verteilerflächen zeichnen sich durch eine zurückhaltende Gestaltung aus, während der Flurbereich des Haupteingangs in seiner Gestaltung auf die Kommunikationsmitte Bezug nimmt. Als dezidiertes Merkmal wird das Blau des Corporate Designs der IHK in den Farb- und Materialkanon integriert. Spiegelungen in den Flächen spielen mit den Dimensionen, sorgen für optische Erweiterungen

und verstärken den Erlebnismoment. Inszenierende Beleuchtungsvarianten, mobile und medial bespielbare Wandelemente sowie die Kombination aus technischer Intelligenz und atmosphärischer Ausstrahlung werden nun zum Basisrepertoire der einzelnen Raumzonen.

The interior architecture promotes the spatially forward-looking, individual appearance of the corporate culture of the Arnsberg CCI. The potential of a targeted design in the interior is used and integrated into the education-oriented service portfolio.

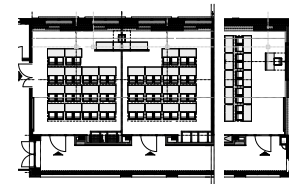
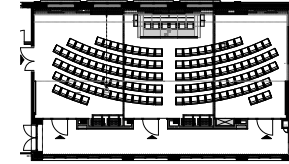
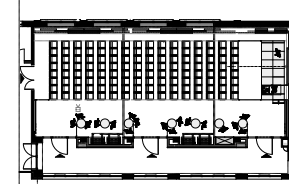


Die Innenarchitektur fördert das räumlich zukunftsweisende, individuelle Erscheinungsbild der IHK Arnsberg.



– Ein neuer, räumlicher Ankerpunkt als repräsentative Kommunikationsmitte

Grundriss/Möblierungsoptionen



Spiegelungen in den Flächen spielen mit den Dimensionen.

„Ein Treffpunkt für die Bildung, der inspiriert und das Miteinander fördert.“



Inszenierende Beleuchtungsvarianten sowie mobile und medial bespielbare Wandelemente gehören zum Basisrepertoire der einzelnen Raumzonen.

Kontrastierende Flächen, Farben und Texturen sorgen durch ihr Wechselspiel für ein impulsgebendes Erlebnis.

Durch ein variables Möblierungskonzept beinhaltet der Seminarbereich zahlreiche Funktionsvarianten.

Bauten und Objekte



SABINE KEGGENHOFF

Prof. Dipl.-Ing. Innenarchitektin bdiA,
Architektin AKNW

Büro

KEGGENHOFF | PARTNER,
Arnsberg-Neheim
www.keggenhoff.de

Büroprofil

Von innen nach außen, von außen zurück: KEGGENHOFF | PARTNER bietet durch die Verknüpfung der Disziplinen Architektur und Innenarchitektur einen Mehrwert, der das Potenzial von Raum zielführend, angemessen und nachhaltig zu vermitteln vermag.

Auftraggeber

IHK Arnsberg – Hellweg-Sauerland

Beteiligte

Dipl.-Ing. Michael Than

Fotos

Constantin Meyer, Köln

Text

KEGGENHOFF | PARTNER,
Arnsberg-Neheim